

Protokoll der Sitzung des Erziehungsrates der GS/KG vom 12.10.2004

(Genehmigt in dieser Form am 25.11.04)

Anwesend: siehe beiliegende Liste
Leitung der Sitzung: Frau Rendahl
Protokoll: Fr. Bertolini Ballester

TOP 1: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit folgenden Ergänzungen genehmigt:

- zu 7.: Schulbus
- zu 8.7: graue Betonwände

TOP 2:

2.1 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzungen:

Das Protokoll wird mit folgender Ergänzung genehmigt:

Top 4, Zeile 6: Es wird ergänzt: At least two ...

TOP 6.1, Zeile 8: das Wort „must“ wird durch „should“ ersetzt.

2.2 matters arising from minutes:

- Die Landschulheim-Gruppe hatte ihr erstes Treffen; in der nächsten Sitzung werden die Ergebnisse präsentiert.
- Fahrradtest: wird derzeit erst in den 5. Klassen durchgeführt, wegen Termschwierigkeiten bei der Polizei und den fehlenden Sprachkenntnissen in der 4. Klasse.

TOP 3: Punkte der Schulleitung

3.1: Info zu Schülerzahlen und Organisation:

- Statt der ursprünglich vorgesehenen 648 Schüler in der GS, befinden sich derzeit 636 Schüler. Insbesondere in der franz. Abteilung sind viele Schüler abgegangen, u.a. wegen dem erhöhten Schulgeld.
- Den Kindergarten besuchen wie vorgesehen 92 Kinder, es wurde drei deutsche Gruppen gebildet. Die vorgesehene dritte Lehrerin ist wegen administrativen Problemen bisher nicht gekommen, deshalb wurde mit einer Vertretung ein 1-Jahres-Vertrag abgeschlossen.

3.2: Information über Schwerpunkte in diesem Schuljahr:

- Implementierung der neuen Lehrpläne
- Europakultur stärken, z.B. durch feiern der Nationalfeiertage

TOP 4 Neue Räume

Die Klassen 1-2 sind im alten Stern untergebracht, die Klassen 3-5 im neuen Stern.

Dadurch gibt es jetzt wegen der teilweise zeitlich unterschiedlichen Pausen und bei dem Stundenwechsel II.Spr./Rel. keine Störungen mehr. Entsprechend der gültigen Normen sind alle „großen“ Räume so bemessen, dass auch 32 Kinder unterrichtet werden könnten. Es gibt nunmehr jeweils einen Raum für Sachkunde, Kunst, Musik/ Bewegung. Am Ende des Schuljahres wird evaluiert, ob diese Räume hierfür tatsächlich benötigt werden oder anderweitig genutzt werden sollten.

TOP 5: Tag der offenen Tür

Am 22.10.2004 findet in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr ein Tag der offenen Tür in der GS und HS statt. Die Klassenzimmertüren sind an diesem Tag offen, so dass die Eltern den normalen Alltag ihrer Kinder in der Schule beobachten können.. Die Eltern im ER teilen mit, dass für den Fall, dass die Abiturklasse ein „Europacafè“ organisiert, sie die Idee unterstützen, dass Eltern der

verschiedenen Abteilungen sich mit Kuchenspenden e.t.c. am Kuchenbuffet beteiligen. Die Nebenschulaktivitäten finden regulär statt.

TOP 6. Weihnachtsfeier

Die Feiern sind wieder in verschiedenen Gruppen geplant. Der KG feiert am Freitag, 10.12., die Klassen 1 und 2 der GS am Di., den 21.12., nachmittags, die Klassen 3 –5 feiern am 20. und 21.12., wobei die 3. Klassen gemeinsam feiern und die Klassen 4 und 5 in verschiedenen Gruppen. Es wird zunächst ein gemeinsames Singen mit Vorführungen in der Mehrzweckhalle geben, danach wird in der Klasse gefeiert werden.

TOP 7. Punkte der Lehrer: Schulbus:

Die Lehrer sind um die Sicherheit der jüngeren Kinder (Kl.1 - 4) besorgt, die nunmehr, wegen Einsparungen, mit dem Bus 95 zur Schule fahren müssen. Diese Kinder sind nicht beaufsichtigt, beim Aussteigen des Busses und beim Überqueren der Putzbrunnerstr. zu einem Zeitpunkt mit sehr hohem Verkehrsaufkommen. Wer ist verantwortlich für diese Kinder, wenn diese vor 8.00 Uhr ankommen und/oder wenn sie nach 16.10 Uhr noch auf den Bus warten? Diese Problematik der Beaufsichtigung stellt sich nicht bei Kinder, die mit Schulbussen fahren. Die Lehrer wünschen eine Liste der betroffenen Kinder, damit dies bei Zuspätkommenden in Betracht gezogen werden kann. Im Rahmen der allgemeinen Einsparungen wurde durch die Stadt München ein Schulbus eingespart, der die gleiche Route fuhr, wie der MVV-Bus. Grundsätzlich besteht nur ein Anspruch auf kostenfreier Beförderung mit dem öffentlichen Nahverkehr, d.h. mit dem MVV. Seitens der Elternvereinigung (EV) wird versucht, mit der Stadt München eine Lösung für die kleinen Kinder zu finden.

TOP 8. Punkte der Eltern

- 8.1.: Sicherheit der Putzbrunnerstraße: Die EV sucht dringend Eltern, die sich als Schülerlotsen zur Verfügung stellen. Die Stadt München würde die Ausbildung und die notwendigen Mitteln finanzieren und eine kleine Aufwandsentschädigung zahlen. Interessierte Eltern bitte bei Herrn Bernhard von der EV (amhagberg@epo.org) melden!
- 8.2.: Kaltessermensa: für die Klassen 1-2 ist nunmehr seit drei Wochen ein zusätzlicher Raum gefunden worden. Die Klassen 3-5 sind weiterhin im alten Kaltesserraum.
- 8.3.: Sport in der ESM: es gibt eine Arbeitsgruppe, die eine gemeinsame Lösung für alle ES sucht. Ein Alleingang der ESM ist nicht möglich, da sonst andere Fächer gekürzt werden müßten.
- 8.4.: Europäische Stunden/ Euro-Sport: Zukünftig (zum nächsten Semester) erhalten insbesondere die Eltern der Klassen 3 eine gesonderte Information zu Inhalt, Art und Weise, Lehrer, u.s.w. der Europäischen Stunden. Dieses Semester stehen die Europ. Stunden unter dem Motto: Reise durch Europa, nächstes Semester ist das Thema „Künstler in Europa“ vorgesehen.
- 8.5.: Projektwoche für die GS: Ein Projekt für die ganze Schule scheint der Schulleitung zu aufwendig. Es gibt aber bereits gemeinsame Projekte für jeweils eine Klassenstufe.
- 8.6.: Info von II-Sprache-Lehrer: Es wird von der Schulleitung überlegt, wie ein solcher Informationsabend zu organisieren ist.
- 8.7.: graue Betonwände im neuen Stern: der Mehrzahl der Anwesenden sind die Wände nicht negativ aufgefallen. Es soll deshalb abgewartet werden, wie diese mit der Zeit von den Kindern gestaltet werden könnten.

TOP 9. Verschiedenes

- Bei der Schulleitung gibt es eine Liste mit den vorgesehenen Vertretern der Lehrer.
- Wann die pädagogischen Tage stattfinden ist noch nicht bekannt.

TOP 10: Termin der nächsten Sitzung: Donnerstag, den 25.11.04 um 16:00 Uhr